

Die Stadt Duisburg bietet zum 01.08.2018

2 Ausbildungsplätze zum/zur Stadtvermessungsoberinspektor/in an.

Einstellungsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Diplomstudium der Fachrichtung Vermessungswesen oder Geoinformatik an einer Fachhochschule oder abgeschlossenes Bachelorstudium der Fachrichtung Vermessung oder Geoinformatik an einer Fachhochschule (mindestens 7 Semester Regelstudienzeit) mit der Fächergewichtung nach der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung des gehobenen vermessungstechnischen Dienstes im Lande Nordrhein-Westfalen aus Anlage 7. Bewerber/innen dürfen nach § 14 (3) und (6) Landesbeamtengesetz (LBG NRW) bei Ausbildungsende im März 2020 das 42. Lebensjahr und bei Schwerbehinderung und gleichgestellten Behinderten das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Voraussetzung ist die deutsche Staatsangehörigkeit oder eine Staatsangehörigkeit der in § 7 Abs. 1 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) genannten Staaten.

Dauer, Vergütung und Dienstverhältnis

Für die Dauer der Ausbildung (18 Monate, mündliche Abschlussprüfung voraussichtlich im März 2020) werden Sie zum Beamten auf Widerruf gemäß Landesbeamtengesetz Nordrheinwestfalen (LBG NRW) ernannt und tragen die Dienstbezeichnung Stadtvermessungsoberinspektoranwärter/in.

Die monatliche Ausbildungsvergütung (Anwärtergrundbetrag) richtet sich nach dem Landesbesoldungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW).

Theorie/Praxis

Während des Vorbereitungsdienstes absolvieren Sie verschiedene Praxiseinsätze innerhalb der Stadtverwaltung Duisburg, vornehmlich im Amt für Baurecht und Bauberatung. Darüber hinaus sind Ausbildungsabschnitte in anderen Behörden wie z. B. beim Grundbuchamt, bei der Abteilung 7 (Geobasis NRW) der Bezirksregierung Köln - Außenstelle Bonn-Bad Godesberg - und bei der Bezirksregierung Düsseldorf fester Bestandteil der Ausbildung.

Abgerundet wird die Ausbildung durch verwaltungsspezifischen Unterricht am Bergischen Studieninstitut in Wuppertal, wo auch die Abschlussprüfung des Lehrgangs für die Laufbahn des gehobenen vermessungstechnischen Dienstes stattfindet.

Späteres Aufgabenfeld

Nach der Ausbildung ist der Einsatz im Amt für Baurecht und Bauberatung, Abteilung Vermessung, Kataster und Geoinformationen als Stadtvermessungsoberinspektor/in (Besoldungsgruppe A 10) angedacht. Eine Übernahme richtet sich nach dem künftigen Personalbedarf.

In Ihrem Arbeitsbereich nehmen Sie die Aufgaben des amtlichen Vermessungs- und Katasterwesens wahr. Diese Tätigkeiten übernehmen Sie dann im vermessungstechnischen Dienst, bei der Übernahme von beigebrachten und amtseigenen Katastervermessungen und im Bereich der Amtlichen Basiskarte.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:

**Stadt Duisburg
Personalamt (Ausbildung)
Sonnenwall 77-79
47051 Duisburg**

oder per Mail (in einer pdf-Datei) an: ausbildung@stadt-duisburg.de

Falls Sie in einem fremdsprachigen Land studiert haben, fügen Sie bitte eine Übersetzung aller relevanter Unterlagen hinzu. Sollten Sie noch Fragen haben:

Fachliche Fragen:

Iris Spottke

Tel. 0203 283-6853

E-mail: i.spottke@stadt-duisburg.de

Fragen zur Bewerbung:

Birgit Krüger

Tel. 0203 283-7308

E-mail: b.krueger@stadt-duisburg.de

Bewerbungsfrist: 31.03.2018